

Ein links gewundenes Exemplar der Wasserschnecke *Radix ovata* Drap. von der Buschmühle bei Frankfurt (Oder).

Von Caesar R. Boettger.

Das Gehäuse der Mehrzahl der Schnecken ist rechts gewunden, wenn es unter ihnen auch Arten oder gar ganze Gattungen und Familien gibt, die links gewundene Schalen besitzen. Seltener sind die Fälle, wo dieselbe Art rechts und links gewunden vorkommen kann. Während derartige Schnecken in unserer einheimischen Fauna nicht vorkommen, beobachtet man doch manchmal Fälle, wo bei vereinzeltten Schnecken oder ganzen Populationen die Windungsrichtung entgegengesetzt dem eigentlichen Bauplan des Schneckengehäuses der Art ist. Solche Tiere sind von verschiedenen bei uns vorkommenden Arten in wechselnder Zahl bekannt geworden. Bei einigen kennt man trotz der Seltenheit der Fälle eine ganze Anzahl solcher Tiere (beispielsweise von *Helix pomatia* L.); bei vielen anderen Arten sind verkehrt gewundene Exemplare überhaupt noch nicht zur Kenntnis der Wissenschaft gelangt. Es verlohnt sich deshalb immerhin, derartige Fälle eines Auffindens von Schnecken mit verkehrt gewundenen Gehäusen zu vermerken. Da die Mehrzahl der Arten normal rechts gewunden sind, handelt es sich hier um links gewundene Schalen. Eine solche der Wasserschnecke *Radix ovata* Drap. fand ich im Frühjahr 1926 in einem Tümpel im Gebiet der Buschmühle bei Frankfurt (Oder), dort, wo der Wald nicht weit von der Oder nach Süden in Wiesenland übergeht. In jenem Frühjahr war *Radix ovata* Drap. dort besonders häufig. Neben dem einen links gewundenen Stück gingen mehrere Hundert normale, rechts gewundene Tiere durch meine Hand. Außer durch die andere Richtung des Gewindes unterschied sich das links gewundene Exemplar nicht von den übrigen Artgenossen des Fundortes. Die Maße des Gehäuses sind folgende: alt. 16,5 mm, diam. 12 mm; alt. apert. 13,5 mm, lat. apert. 8 mm. Es sei übrigens an dieser Stelle erwähnt, daß in meiner Zusammenstellung der Weichtiere des Naturschutzgebietes Buschmühle ¹⁾ versehentlich die Wasserschnecke *Radix ovata* Drap. ausgelassen wurde. Dadurch erhöht sich die Anzahl der dort vorkommenden Mollusken auf 72 Arten. *Radix ovata* Drap. ist in dem Gebiete stellenweise recht häufig.

¹⁾ C. R. Boettger: Die Weichtiere. Das Naturschutzgebiet Buschmühle bei Frankfurt an der Oder. IV. Helios. 29. Band. Frankfurt an der Oder 1926. pag. 157—162.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Helios - Abhandlungen und Mitteilungen aus dem Gesamtgebiete der Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1930

Band/Volume: [30](#)

Autor(en)/Author(s): Boettger Cäsar Rudolf

Artikel/Article: [Ein links gewundenes Exemplar der Wasserschnecke Radix ovata Drap. von der Buschmühle bei Frankfurt \(Oder\). 65](#)

